

Terfens bekam wieder Siegerfahne für hervorragende Arbeit der Landjugend

ROTHOLZ (zw). Schon im Vorjahr bekam die Ortsgruppe Terfens als aktivste Jugendgruppe der Landjugend die Siegerfahne. Auch heuer wurde die Fahne an Hans Hussl und Edith Rofner von Dipl.-Ing. Alfred Steger, den Präsidenten der Landeslandwirtschaftskammer, beim Bezirkslandjugendtag in Rotholz übergeben. Von der Redeschulung, der Organisation des Jungbauernballes, Initiativen bei der Dorferneuerung, einer Lehrfahrt nach Osttirol, dem Besuch eines Tierzuchtkurses und eines Malkurses reichte die Palette. Auch hinter die Bühne des Landestheaters warf man einen Blick. Die Renovierung einer Kapelle unterstützte man in finanzieller Hinsicht und durch Arbeitseinsätze. Den zweiten Platz in der Wertung belegte die Ortsgruppe Buch vor der Ortsgruppe Weer.

Neu gewählt wurde beim Bezirkslandjugendtag der Vorstand. Obmann ist nun Josef Geisler aus Aschau, seine Stellvertreter sind Alois Höger (Terfens) und Josef Geisler (Finkenberg). Bezirksleiterin ist Andrea Jenewein (Weer), als Stellvertreterinnen wurden Evi Hechenblaikner (Buch) und Gerda Emberger (Fügenberg) gewählt.

Über den Sinn des Lebens sprach Dekan Peter Mayr zu den jungen Leuten. Oft bedrücke den Menschen die Angst vor dem Morgen. Antennen des Herzens

seien abgebrochen und die soziale Versteppung drohe. Allzu oft werde Schuld nicht mehr als Schuld anerkannt. Der Priester riet den jungen Leuten, Schwachstellen einzugestehen und Fähigkeiten zu nützen. Christus sage den Weg an.

Der Meisterbrief wurde an Franz Hundsichler (Mayrhofen) übergeben,

den Facharbeiterbrief bekam Stefan Hundsichler (Mayrhofen). Das Leistungsabzeichen in Gold erhielt Josef Huber (Mayrhofen). Andreas Heim (Mayrhofen), Herbert Kröll (Gatterenberg), Hannes Strasser (Fügenberg), Gabi Huber (Buch) und Andrea Jenewein (Weer) bekamen das Leistungsabzeichen in Silber.



DIE SIEGERFAHNE nahmen aus der Hand von Präsident Dipl.-Ing. Alfred Steger (links) Hans Hussl und Edith Rofner (Terfens) entgegen.